

Datenschutzinformationen zum Thema Foto- und Videoaufnahmen

Datenschutzerklärung gemäß Art 13 DSGVO

Stand März 2021

Zusätzlich zu den Informationen in unserer Datenschutzerklärung (https://www.roteskreuz.at/wien/ich-will-mehr-wissen/datenschutzerklaerung) möchten wir Ihnen in diesem Dokument Informationen zur Verarbeitung von Foto-und Videoaufnahmen, die beispielsweise im Rahmen einer Veranstaltung entstehen, bereitstellen.

Datenschutzrechtlicher Verantwortlicher ist je nach Veranstaltung einer der folgenden Rechtsträger:

- Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband Wien
- ABZ Ausbildungszentrum des Wiener Roten Kreuzes GmbH
- Wiener Rotes Kreuz Rettungs-, Krankentransport-, Pflege- und Betreuungsgesellschaft mbH
- WRK Handel und Dienstleistungen des Wiener Roten Kreuzes GmbH

Alle oben genannten Verantwortlichen haben die nachfolgende Anschrift:

Nottendorfer Gasse 21 1030 Wien

Den/die Datenschutzbeauftragten der oben genannten Verantwortlichen erreichen Sie unter:

Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband Wien z.H. des Datenschutzbeauftragten Nottendorfer Gasse 21 1030 Wien

bzw. per E-Mail unter datenschutz@wrk.at.

1. Umfang und Zwecke der Datenverarbeitung

Im Rahmen von Veranstaltungen der oben bezeichneten Verantwortlichen wird regelmäßig fotografiert und in manchen Fällen auch gefilmt. Ist dies der Fall, werden Sie im Vorfeld und auch auf der Veranstaltung darüber informiert. Die erstellten Foto-/Videoaufnahmen werden zu <u>Dokumentationszwecken gespeichert</u> und gegebenenfalls zum Zweck der <u>Berichterstattung</u> in Zeitschriften des Wiener Roten Kreuzes (z.B. Vorrang extern), auf der Website und/oder auf Social Media (z.B. Facebook, Instagram) <u>veröffentlicht</u>. Selbstverständlich werden keine Aufnahmen veröffentlicht, die die abgebildeten Personen entstellen, bloßstellen, oder deren Intimsphäre verletzen. Es erfolgt keine Verarbeitung zu Werbezwecken, sofern Sie uns hierfür nicht gesondert Ihre Einwilligung erteilt haben.

2. Rechtsgrundlagen

Die vorstehend genannte Verarbeitung von Foto- und Videoaufnahmen zu Zwecken der Dokumentation und Berichterstattung beruht auf Art 6 Abs 1 lit f DSGVO. Das berechtigte Interesse liegt insbesondere darin, den Rotkreuz-Gedanken zu verbreiten und möglichst viele Menschen über unsere Tätigkeiten zu informieren und für ein Engagement im Sozialbereich zu motivieren.

Foto- und Videoaufnahmen von Kindern und Jugendlichen (alle Personen unter 18 Jahren) werden, vorbehaltlich einer vertraglichen Vereinbarung, nur veröffentlicht, wenn die betroffenen Kinder/Jugendlichen selbst (sofern sie 14 Jahre oder älter sind) oder die Erziehungsberechtigten (sofern die Kinder jünger als 14 Jahre sind) in die Veröffentlichung eingewilligt haben. Dies gilt sowohl für eine Veröffentlichung zum Zweck der Berichterstattung, als auch für eine Veröffentlichung für Werbezwecke. Wird keine Einwilligung erteilt, werden die Foto-und Videoaufnahmen von Kindern und Jugendlichen lediglich für eine bestimmte Frist zu internen Dokumentationszwecken gespeichert. Rechtsgrundlage für die Speicherung zu internen Dokumentationszwecken ist wiederum das berechtigte Interesse gemäß Art 6 Abs 1 lit f DSGVO.



Sie können einer Verarbeitung von Foto-/Videoaufnahmen, auf denen Sie abgebildet sind, die auf Grundlage des berechtigten Interesses erfolgt, nach Maßgabe des Art. 21 Abs. 1 DSGVO aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, widersprechen. Haben Sie in die Verarbeitung eingewilligt (z.B. in die Verarbeitung zu Werbezecken), kann diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Zeitpunkt des Widerrufs erfolgten Verarbeitung bleibt diesfalls unberührt.

Der Widerspruch bzw. Widerruf kann per E-Mail an <u>datenschutz@wrk.at</u> oder postalisch an Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband Wien, z.H. des Datenschutzbeauftragten, Nottendorfer Gasse 21, 1030 Wien, erfolgen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Punkt 4.

3. Speicherdauer, Löschung von Daten

Erfolgt kein Widerruf und/oder begründeter Widerspruch (siehe Punkt 3), werden die Foto- und Videoaufnahmen grundsätzlich für bestimmte, intern definierte Fristen (abhängig von der Relevanz und Größe der Veranstaltung) gespeichert und anschließend gelöscht. Die konkrete Speicherfrist entnehmen Sie bitte den Hinweisen auf der Veranstaltung oder der Ihnen im Vorfeld der Veranstaltung ausgehändigten/zur Verfügung gestellten Datenschutzerklärung.

4. Betroffenenrechte

Aus der DSGVO ergeben sich für Sie als von der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten betroffene Person die folgenden Rechte:

- Recht auf Auskunft über ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten gemäß Art. 15 DSGVO
- Recht auf Berichtigung unrichtiger oder die Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten gemäß Art 16 DSGVO
- Recht auf Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten gemäß Art 17 DSGVO, soweit die Verarbeitung nicht zur Erfüllung der Zwecke, für die sie erhoben wurden, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen weiterhin erforderlich ist
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art 18 DSGVO
- **Recht auf Datenübertragbarkeit** gemäß Art 20 DSGVO (= Bereitstellung der Daten in einem maschinenlesbaren Format oder Übermittlung der Daten durch uns an einen anderen Verantwortlichen)
- **Recht auf Widerspruch** gemäß Art 21 DSGVO gegen eine Verarbeitung, die auf der Rechtsgrundlage des berechtigten Interesses gemäß Art 6 Abs 1 lit f DSGVO beruht, und zwar
 - o generell unter Angabe von Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben oder
 - ohne Angabe von Gründen, wenn es sich um eine Verarbeitung zum Zweck von Direktwerbung handelt (so zB im Fall der postalischen Zusendungen ohne explizite Einwilligung gemäß Punkt 1/b).
- Recht auf jederzeitigen Widerruf einer erteilten Einwilligung gemäß Art 7 Abs 3 DSGVO

Im Falle eines Widerspruchs gemäß Art 21 DSGVO bzw. eines Widerrufs gemäß Art 7 Abs 3 DSGVO führen wir die jeweilige Datenverarbeitung für die Zukunft nicht mehr fort. Ihre Daten werden gelöscht, sofern diese nicht zur Erfüllung eines Vertrags mit Ihnen, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen weiterhin benötigt werden. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Zeitpunkt des Widerspruchs bzw. Widerrufs erfolgten Verarbeitung wird nicht berührt.

Sämtliche Betroffenenrechte können Sie geltend machen, indem Sie sich per E-Mail an datenschutz@wrk.at oder postalisch an Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband Wien, z.H. des Datenschutzbeauftragten, Nottendorfer Gasse 21, 1030 Wien, wenden. Wir bearbeiten Betroffenenbegehren stets so rasch wie möglich, jedenfalls binnen eines Monats. Sofern Sie nicht ausdrücklich anderes verlangen, erhalten Sie eine Bestätigung auf dem gleichen Weg, auf dem Sie sich an uns gewendet haben (z.B. Anfrage per E-Mail – Bestätigung per E-Mail).

Gemäß Art. 77 DSGVO steht Ihnen schlussendlich noch das Recht zu, sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In Österreich ist die zuständige Aufsichtsbehörde die Datenschutzbehörde, Barichgasse 40-42, 1030 Wien, Telefon: +43 1 52 152-0, E-Mail: dsb@dsb.gv.at, Web: www.dsb.gv.at. Gemäß § 24 Datenschutzgesetz (DSG) muss eine Beschwerde binnen eines Jahres nach Kenntnis von dem beschwerenden Ereignis, längstens aber binnen 3 Jahren, nachdem das Ereignis behauptetermaßen stattgefunden hat, eingebracht werden.

